



Media Relations

Tel direkt	+41 44 305 50 87
e-mail	mediarelations@sf.tv
Internet	www.medienportal.sf.tv

13. Oktober 1998: Letzte Folge von «Derrick» wird ausgestrahlt

SF DRS strahlt an diesem Dienstag die letzte neue Folge der Krimiserie «Derrick» aus. Sie trägt den Titel «Das Abschiedsgeschenk» (Ausstrahlung auf dem Produktionssender ZDF am 16. Oktober 1998). Nachfolge-Serien am Dienstagabend-Krimitermin von SF DRS sind «Siska» und «Mordkommission».

In der letzten Folge gerät Oberinspektor Derrick (Horst Tappert) selber in Gefahr: Ein verurteilter Mörder, stösst eine Morddrohung aus. Obwohl der Mann im Gefängnis sitzt, nehmen die Mitarbeiter Derricks die Drohung ernst: Sie bieten dem Oberinspektor Polizeischutz an. Doch Derrick hat einen andern Plan – er besucht die Familienmitglieder des Verurteilten und hofft, dass er so den Namen der auf ihn angesetzten Auftragskiller herausfindet. Maria Becker spielt die Mutter des Mörders.

Im Vorfeld ist der Ausgang dieser Krimifolge nicht verraten worden: Wird Derrick sterben? Am Schluss der Folge wissen die Derrick-Fans und das Publikum: Oberinspektor Derrick wird nach Brüssel befördert und dort Vorsitzender der Koordinierungskommission des Europäischen Kriminalamts. Gerührt nimmt er von seinen Leuten Abschied, vor allem von seinem getreuen Assistenten Harry Klein (Fritz Wepper), aber auch vom «Alten» und seiner Crew, die plötzlich am Abschiedsfest auftauchen.

Im Bund schreibt Catherine Aeschbacher unter anderem: «Anlässlich des Festakts benutzt Derrick noch einmal die Gelegenheit, der Menschheit ins Gewissen zu reden. Er spricht von veränderten Wertvorstellungen. Die Welt sei zu einem Schauplatz verkommen, auf dem nur noch das Recht des Stärkeren zähle. Mord und Totschlag seien alltäglich geworden und hätten Unterhaltungswert gewonnen. Der unbeteiligte Mensch geniesse die eigene Ohnmacht und spreche sich von jeder Mitschuld frei.»

«Derrick» ist die bisher erfolgreichste deutsche Krimi-Serie. Sie hat es seit dem 20. Oktober 1974 nach 24 Jahren auf 281 Folgen gebracht und wurde weltweit in mehr als 100 Ländern ausgestrahlt. Von Anfang an dabei: Herbert Reinecker als Drehbuchautor, Horst Tappert und Fritz Wepper. SF DRS wiederholt sukzessive die alten «Derrick»-Folgen.